

(2)

*Wagner (siehe 1915) mit Rosen*

*Gr. Jamine*

NR. 608 — **Z** — DEZEMBER 1922 XXIV. JAHR

# DIE FACKEL

HERAUSGEBER

## KARL KRAUS

INHALT:

*Witzgen!*

*Inziguntes Buch / Glauben / Pfandbrenn / Ein Abschiedsbrief /  
Schlafmengen / Festsprechen, der Festschrieb / und  
schonige Lied / Ein Puffe Festschrieb*

**NACHDRUCK VERBOTEN**

Preis dieses Heftes:

**K — — —**

An dem Zuschlag, den Buchhandlungen und andere Verschleißstellen einheben, ist der Verlag nicht beteiligt

VERLAG 'DIE FACKEL', WIEN

III/2, HINTERE ZOLLAMTSSTRASSE 3 :: TELEPHON NR. 42255

ERSCHEINT MINDESTENS VIERMAL IM JAHRE.

**Euer Wohlgeboren!**

Wir erlauben uns höfl. darauf aufmerksam zu machen, daß die Berechnung der Fackel ab Nummer 508 nicht mehr nach Nummern sondern nach der Seitenzahl erfolgt. Es kann daher nur ein Betrag für eine bestimmte Seitenzahl vorausbezahlt werden und zwar:

K 10.— (Mk. 8.—) für 400 Seiten, K 20.— (Mk. 16.—)

für 800 Seiten. Die Hefte werden sofort nach Erscheinen portofrei zugestellt und der Preis eines jeden Hefes wird jeweils vom Guthaben in Abzug gebracht. Vom Ablauf des Guthabens wird der Abnennent rechtzeitig verständigt.

Die Fackel wurde Ihnen bis Nr. 507 zugesandt. Da Ihr Abonnement bis Nr. .... reicht, verbleibt ein Guthaben

zu Ihren Gunsten von K ..... (Mk. ....) = ..... Seiten.

Sollten Sie auf den Weiterbezug reflektieren, dann

ersuchen wir um Einsendung von K ..... (event. K .....)

als Differenz zwischen Ihrem Guthaben und dem Bezugsrecht auf 400, bezw. 800 Seiten. Andernfalls erfolgt auf Verlangen

die Rücksendung des Guthabens.

Hochachtungsvoll

**Der Verlag „Die Fackel“.**

*ins**T 3*

NR. 608—612

JANUAR 1922

XXIV. JAHR

# DIE FACKEL

HERAUSGEBER

## KARL KRAUS

## INHALT:

In eigener Sache / Glossen / Phantome / Notizen / Ein Kleist-Brief / Vorlesungen / Großmann, der Herzensdieb / Das schmutzige Brot / Die sechste Großmacht

*o. j. ang!**unmöglich, jaust! Mit einer beilage***NACHDRUCK VERBOTEN**

Preis dieses Heftes:

**K — — —**

An dem Zuschlag, den Buchhandlungen und andere Verschleißstellen einheben, ist der Verlag nicht beteiligt

VERLAG 'DIE FACKEL', WIEN

III/2, HINTERE ZOLLAMTSSTRASSE 3 :: TELEPHON Nr. 42255

ERSCHEINT MINDESTENS VIERMAL IM JAHERE.



## **Euer Wohlgeboren!**

Wir erlauben uns höfl. darauf aufmerksam zu machen, daß die Berechnung der Fackel ab Nummer 508 nicht mehr nach Nummern sondern nach der Seitenzahl erfolgt. Es kann daher nur ein Betrag für eine bestimmte Seitenzahl vorausbezahlt werden und zwar:

K 10.— (Mk. 8.—) für 400 Seiten, K 20.— (Mk. 16.—) für 800 Seiten. Die Hefte werden sofort nach Erscheinen portofrei zugestellt und der Preis eines jeden Heftes wird jeweils vom Guthaben in Abzug gebracht. Vom Ablauf des Guthabens wird der Abonnent rechtzeitig verständigt.

Hochachtungsvoll

**Der Verlag „Die Fackel“.**

197

*Meyer*

*Prof. Dr. Johannes  
20. Februar 1923  
197*

NR. 608—612      JANUAR 1923      XXIV. JAHR

---

---

# DIE FACKEL

HERAUSGEBER

# KARL KRAUS

## INHALT:

In eigenster Sache / Glossen / Phantomé / Notizen / Ein Kleist-Brief /  
Vorlesungen / Großmann, der Herzensdieb / Das schmutzige Brot /  
Die sechste Großmacht  
Mit einer Beilage

*Original für Kraus*

*Volle 12  
in 1923  
Kraus?*

**NACHDRUCK VERBOTEN**

Preis dieses Heftes:

**K —**

An dem Zuschlag, den Buchhandlungen und andere Verschleißstellen einheben, ist der Verlag nicht beteiligt

VERLAG 'DIE FACKEL', WIEN

III/2, HINTERE ZOLLAMTSSTRASSE 3 :: TELEPHON Nr. 42255

---

---

ERSCHEINT MINDESTENS VIERMAL IM JAHRE.

## Euer Wohlgeboren!

Wir erlauben uns höfl. darauf aufmerksam zu machen, daß die Berechnung der Fackel ab Nummer 508 nicht mehr nach Nummern sondern nach der Seitenzahl erfolgt. Es kann daher nur ein Betrag für eine bestimmte Seitenzahl vorausbezahlt werden und zwar:

K 10.— (Mk. 8.—) für 400 Seiten, K 20.— (Mk. 16.—) für 800 Seiten. Die Hefte werden sofort nach Erscheinen portofrei zugestellt und der Preis eines jeden Heftes wird jeweils vom Guthaben in Abzug gebracht. Vom Ablauf des Guthabens wird der Abonnent rechtzeitig verständigt.

Hochachtungsvoll

**Der Verlag „Die Fackel“.**

Werbekauflicher Anzeigenraum

### Nestroy-Zyklus

im Festsaal des Niederösterreichischen Gewerbevereines

Der volle Ertrag fällt wohltätigen Zwecken zu

- 24. Januar : »Judith und Holofernes« ; »Die schlimmen Buben in der Schule«
- 25. " : »Lumpazivagabundus«
- 27. " : »Der Talisman«
- 28. " : »Weder Lorbeerbaum noch Bettelstab«
- 29. " : »Der Zerrissene«
- 30. " : »Das Notwendige und das Überflüssige« ; »Tritschratsch«

Beginn pünktlich 7 Uhr

VERLAG 'DIE FACKEL', WIEN

Demnächst erscheint:

## DIE LETZTEN TAGE DER MENSCHHEIT

2. Auflage (6.—10. Tausend)

Soeben erschienen:

### WORTE IN VERSEN VI

Pappband K 18.000

Ganzleinen K 18.000

Porto und Verpackung K 2000

### UNTERGANG DER WELT DURCH SCHWARZE MAGIE

Broschiert K 48.000—

Ganzleinen K 60.000—

Porto und Verpackung K 2000—

In Buchhandlungen darf auf diese Preise kein Verkaufszuschlag gemacht werden.

1923 erscheint:

Literatur und Lüge, 2 Bände.

## Die Zusendung von Drucksachen, Ausschnitten, Einladungen, Manuskripten oder Mitteilungen irgendwelcher Art

ist unerwünscht. Antwort oder Rücksendung erfolgt in keinem Falle. Rezensionsexemplare werden verkauft, der Erlös wie auch die eingesandten Porti einem wohltätigen Zwecke zugeführt.

Inhalt der vorigen siebenfachen Nummer 601—607, November 1922:

Vom großen Welttheaterschwindel / Preßburgtheater / Glossen / Die Affäre Harden / Worte. Von Charles Baudelaire / Der Räuber rühmt den Wächter / Inschrift / Es ist ein Kreuz / Briefe von Kurt Eisner und Gustav Landauer / Inschrift / Krieg, Menschheit, Zeitungen. Von Karl Julius Weber (Demokritos) / Wilhelms Autorschaft / Für die Neue Freie Presse existiert keine Judenfrage / Notizen / Die Synthese / Kralikstag

Herausgeber und verantwortlicher Redakteur: Karl Kraus, Wien  
Druck von Jahoda & Siegel, Wien III., Hintere Zollamtsstraße 3

Preisreduktion für Tschechische ...  
als Dank für ...

**Euer Wohlgeboren!**

Wir erlauben uns höfl. darauf aufmerksam zu machen, daß die Berechnung der Fackel ab Nummer 508 nicht mehr nach Nummern sondern nach der Seitenzahl erfolgt. Es kann daher nur ein Betrag für eine bestimmte Seitenzahl vorausbezahlt werden und zwar:

K 10.— (Mk. 8.—) für 400 Seiten, K 20.— (Mk. 16.—) für 800 Seiten. Die Hefte werden sofort nach Erscheinen portofrei zugestellt und der Preis eines jeden Heftes wird jeweils vom Guthaben in Abzug gebracht. Vom Ablauf des Guthabens wird der Abonnent rechtzeitig verständigt.

Hochachtungsvoll

**Der Verlag „Die Fackel“**



*Handwritten notes:*  
Dienstag in  
Krieg mit Italien, was soll aus  
dem werden? 14. 15. 16. 17. 18. 19.  
April, am 14. April  
(Her: Anfang) James  
die 2. James

199  
*Handwritten signatures and notes:*  
Karl Kraus  
1922  
Karl Kraus  
1922  
Karl Kraus  
1922

(Unverkäuflicher Anzeigenraum)

VERLAG „DIE FACKEL“, WIEN

Demnächst erscheint: Ende Dezember  
**DIE LETZTEN TAGE DER MENSCHHEIT**  
2. Auflage (6.—10. Tausend)

*Handwritten notes:*  
Primum  
für 1  
1. Juni

Soeben erschienen:

**WORTE IN VERSEN VI**

Pappband K 18.000      Ganzleinen K 22.000  
Porto und Verpackung K 2000

**UNTERGANG DER WELT DURCH SCHWARZE MAGIE**

Broschiert K 48.000—,      Ganzleinen K 60.000—  
Porto und Verpackung K 2000—

In Buchhandlungen darf auf diese Preise kein Verkaufszuschlag gemacht werden.

1923 erscheint: **Literatur und Lüge**, 2 Bände.

**Nestroy - Zyklus**

im Festsaal des Niederösterreichischen Gewerbevereines

Der volle Ertrag fällt wohlthätigen Zwecken zu

- 24. Januar: »Judith und Holofernes«; »Die schlimmen Buben in der Schule«
  - 25. " : »Lumpazivagabundus«
  - 27. " : »Der Talisman«
  - 28. " : »Weder Lorbeerbaum noch Bettelstab«
  - 29. " : »Der Zerrissene«
  - 30. " : »Das Notwendige und das Überflüssige«; »Tritschtratsch«
- (R. Lányi, I. Kärntnerstraße 44)      Beginn pünktlich 7 Uhr

**Die Zusendung von Drucksachen, Ausschnitten, Einladungen, Manuskripten oder Mitteilungen irgendwelcher Art**

ist unerwünscht. Antwort oder Rücksendung erfolgt in keinem Falle. Rezensionsexemplare werden verkauft, der Erlös wie auch die eingesandten Porti einem wohlthätigen Zwecke zugeführt.

Inhalt der vorigen siebenfachen Nummer 601—607, November 1922:  
Vom großen Welttheaterschwindel / Preßburgtheater / Glossen / Die Affäre Harden / Worte. Von Charles Baudelaire / Der Räuber rühmt den Wächter / Inschrift / Es ist ein Kreuz / Briefe von Kurt Eisner und Gustav Landauer / Inschrift / Krieg, Menschheit, Zeitungen. Von Karl Julius Weber (Demokritos) / Wilhelms Autorschaft / Für die Neue Freie Presse existiert keine Judenfrage / Notizen / Die Synthese / Kralikstag

Herausgeber und verantwortlicher Redakteur: Karl Kraus, Wien  
Druck von Jahoda & Siegel, Wien III., Hintere Zollamtsstraße 3

## Euer Wohlgeboren!

Wir erlauben uns höfl. darauf aufmerksam zu machen, daß die Berechnung der Fackel ab Nummer 508 nicht mehr nach Nummern sondern nach der Seitenzahl erfolgt. Es kann daher nur ein Betrag für eine bestimmte Seitenzahl vorausbezahlt werden und zwar:

K 10.— (Mk. 8.—) für 400 Seiten, K 20.— (Mk. 16.—) für 800 Seiten. Die Hefte werden sofort nach Erscheinen portofrei zugestellt und der Preis eines jeden Hefes wird jeweils vom Guthaben in Abzug gebracht. Vom Ablauf des Guthabens wird der Abonnent rechtzeitig verständigt.

Hochachtungsvoll

Der Verlag „Die Fackel“